

Zweck

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

Produkt

Name Gesellschaft/PRIIP: iVC Venture Innovation Fund GmbH & Co. geschlossene Investment KG

Hersteller: HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Kapstadtring 8, 22297 Hamburg

Der Fonds ist ein in Deutschland aufzulegender geschlossener Publikums-AIF und wird von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (im Folgenden auch „HANSAINVEST/wir/luns/Verwaltungsgesellschaft“) verwaltet. Die HANSAINVEST gehört zur SIGNAL IDUNA Gruppe.

LEI / Produktkennung Gesellschaft: 52990097NP5IRLAVAE62

WKN / ISIN: A3EKRR / DE000A3EKRR1

Unsere Website: www.hansainvest.de

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter: +49 40 300 57 – 0

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) ist für die Aufsicht der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH in Bezug auf dieses Basisinformationsblatt zuständig.
Dieses PRIIP ist in Deutschland zugelassen.

Datum der Erstellung des Basisinformationsblatts: 03.07.2024

Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Um welche Art von Produkt handelt es sich?

Art

Der Publikums-AIF iVC Venture Innovation Fund GmbH & Co. geschlossene Investment KG ist ein in Deutschland aufzulegender geschlossener Publikums-AIF (im Folgenden auch: „Publikums-AIF/Fonds/Produkt/Gesellschaft“). Der Publikums-AIF ist ein Organismus für gemeinsame Anlagen, der von einer Anzahl von Anlegern Kapital einsammelt, um es gemäß einer festgelegten Anlagestrategie zum Nutzen dieser Anleger zu investieren. Der Fonds hat die Rechtsform einer geschlossenen Investmentkommanditgesellschaft.

Laufzeit

Die Gesellschaft läuft nach Ende der Platzierungs-/Beitrittsphase, die aktuell 24 Monate ab Erhalt der Vertriebslaubnis andauern soll, bis zum 31.12.2037. Unter Einbeziehung der Platzierungs-/Beitrittsphase ergibt sich in diesem Fall eine Laufzeit von gerundet mindestens 13 Jahren (Grundlaufzeit). Die Platzierungs-/Beitrittsphase kann bis zum 31.12.2026 verlängert werden. Die Gesellschafter können mit einer einfachen Mehrheit der abgegebenen Stimmen eine Verlängerung der Grundlaufzeit einmalig oder in mehreren Schritten um insgesamt bis zu 3 Jahre bis zum 31.12.2040 beschließen, sofern ein zulässiger Grund nach den Anlagebedingungen vorliegt. Eine Verlängerung ist außerdem im Wege einer Änderung der Anlagebedingungen nach § 267 KAGB möglich. Die Gesellschaft kann unter gewissen Umständen vorzeitig aufgelöst werden. Ein einziger Anleger ist nicht berechtigt, die vorzeitige Auflösung zu verlangen. Die Gesellschaft tritt ohne weiteren Beschluss in Liquidation, wenn seine Laufzeit durch Zeitablauf am 31.12.2037 oder spätestens am 31.12.2040 (nach maximaler Laufzeitverlängerung) endet. Wir sind nicht berechtigt, die Verwaltung der Gesellschaft ordentlich zu kündigen. Die Rückgabe der Beteiligung durch Sie oder eine ordentliche Kündigung der Beteiligung durch Sie ist auch im Falle einer Verlängerung der Laufzeit nicht möglich. Es besteht keine Möglichkeit, die Kommanditanteile vorzeitig zurückzugeben. Ihr Recht zur außerordentlichen Kündigung bleibt hiervon unberührt. Unter bestimmten Voraussetzungen können Sie aus der Gesellschaft ausgeschlossen werden; in einigen Fällen steht Ihnen dann eine Abfindung zu. Es existiert weder ein regulierter noch ein liquider Markt zum Handel der Anteile an der Gesellschaft. Selbst wenn es Ihnen gelingt, Interessenten für den Erwerb einer Beteiligung an der Gesellschaft auf dem sog. Zweitmarkt zu finden, bleibt der erzielbare Veräußerungspreis häufig hinter dem inneren Wert (d.h. dem anhand von finanzmathematischen Methoden berechneten objektiv angemessenen Wert) des betreffenden Anteils an der Gesellschaft zurück. Die freie Handelbarkeit der Beteiligung an der Gesellschaft wird darüber hinaus durch den Gesellschaftsvertrag eingeschränkt.

Ziele

Die Anlagestrategie der Gesellschaft besteht im Aufbau eines diversifizierten Portfolios an Zielfonds, die ihrerseits in Unternehmensbeteiligungen mit Fokus auf Venture Capital investieren. Unter Venture Capital wird die Bereitstellung von Kapital für vielversprechende Start-ups und Unternehmen in der Frühphase verstanden. Dabei wird die Erzielung einer Rendite bei angemessenem Risiko angestrebt. Ziel der Gesellschaft ist es, dass im Rahmen der Haltephase Wertsteigerungen bei den Zielfonds bzw. den Zielunternehmen auftreten, die durch Veräußerung der Beteiligungen an den Zielunternehmen bzw. durch die Liquidation der Zielfonds zu realisierten Erträgen bei den Zielfonds bzw. der Gesellschaft führen. Die Rendite hängt insbesondere davon ab, dass es gelingt, geeignete Zielfonds zu finden, diese während der Laufzeit erfolgreich zu verwalten und sie mit Gewinn zu veräußern. Im Rahmen der Anlagestrategie verfolgt die Gesellschaft das Ziel, als Dachfonds Anteile an Zielfonds zu erwerben, für die Laufzeit der jeweiligen Zielfonds die jeweiligen Anteile zu halten, zu verwalten und ggfs. zu veräußern. Die Gesellschaft wird sich planmäßig an 10 bis 15, mindestens jedoch 3 Zielfonds in Gestalt von alternativen Investmentfonds beteiligen. Dabei gelten unter anderem die folgenden Investitionskriterien:

- Mindestens 60 % des investierten Kapitals werden unmittelbar oder mittelbar über Zweckgesellschaften in Zielfonds investiert,
- die zum Investitionszeitpunkt ihren Sitz in Ländern im Geltungsbereich der AIFM-Richtlinie sowie den weiteren Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum haben,
- in denen die Gesellschaft jeweils eine Investitionssumme von mindestens 200 Tsd. EUR und maximal 10 Mio. EUR investiert,
- die gemäß ihren Fondsdokumenten (zum Zeitpunkt der Investition der Gesellschaft) mindestens 60 % des ihnen für Investitionen zur Verfügung stehenden Kapitals in Zielgesellschaften investieren, die sich in besonders frühen Unternehmensphasen (sog. „Pre-Seed“, „Seed“, „Early“ und/oder „Growth“) befinden,
- die gemäß ihren Fondsdokumenten mindestens 60 % des ihnen für Investitionen zur Verfügung stehenden Kapitals in Zielgesellschaften in den Bereichen Digitalisierung, „DeepTech“ (innovative Technologien), „Healthcare“ (Gesundheitswesen) und/oder „CleanTech“ (Klimatechnologien) investieren,
- die gemäß ihren Fondsdokumenten (zum Zeitpunkt der Investition der Gesellschaft) ein diversifiziertes Portfolio von jeweils mindestens zehn Zielgesellschaften aufbauen, wobei die Zielfonds zum Zeitpunkt der Investition durch die Gesellschaft bereits in Zielgesellschaften investiert sein können und ferner bereits Ausschüttungen an bereits bestehende Anleger des Zielfonds getätigt haben können, und
- die gemäß ihren Fondsdokumenten (zum Zeitpunkt der Investition der Gesellschaft) mit mindestens 60 % des ihnen für Investitionen zur Verfügung stehenden Kapitals in Zielgesellschaften mit Geschäftstätigkeit und/oder Sitz in Europa, den Vereinigten Staaten von Amerika und/oder Kanada investieren.

Die Zielfonds sind geschlossene Investmentvermögen mit einer begrenzten Laufzeit. Dies bedeutet, dass die Gesellschaft im Hinblick auf die Anteile an den auszuwählenden Zielfonds kein Rückgaberecht haben wird. Die Zielfonds ihrerseits erwerben, halten, verwalten und veräußern insbesondere Beteiligungen an Unternehmen, die nicht zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einen organisierten Markt einbezogen sind. Zielfonds, deren Laufzeit von vornherein länger ist als die Grundlaufzeit der Gesellschaft, also länger als 31.12.2037 ist, dürfen nicht erworben werden.

Neben Anteilen an Zielfonds darf die Gesellschaft Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bankguthaben halten. Für die Gesellschaft dürfen unter gewissen Bedingungen Kredite bis zur Höhe von 150 % des aggregierten eingebrachten Kapitals und noch nicht eingeforderten zugesagten Kapitals der Gesellschaft, berechnet auf der Grundlage der Beträge, die nach Abzug sämtlicher direkt oder indirekt von den Anlegern getragener Gebühren, Kosten und Aufwendungen für Anlagen zur Verfügung stehen, aufgenommen werden. Die Anlagestrategie des Fonds beinhaltet einen aktiven Managementprozess (aktives Management/aktiv verwaltet). Dies bedeutet, dass wir mit Unterstützung des Anlageberaters für den Fonds die zu erwerbenden Vermögensgegenstände auswählen und sodann auf Basis eines festgelegten Investitionsprozesses eine Anlageentscheidung treffen. Zur Erreichung des Anlageziels wird keine Benchmark abgebildet. Der Publikums-AIF darf Derivate nur zum Zweck der Absicherung einsetzen. Ein Derivat ist ein Finanzinstrument, dessen Wert - nicht notwendig 1:1 - von der Entwicklung eines oder mehrerer Basiswerte wie z.B. Wertpapieren oder Zinssätzen abhängt.

Die Erträge des Fonds werden grundsätzlich ausgeschüttet, soweit sie nicht nach Auffassung der Geschäftsführung der Gesellschaft und im Rahmen des Liquiditätsmanagements der KVG als angemessene Liquiditätsreserve zur Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Fortführung der Geschäfte der Gesellschaft bzw. zur Erfüllung von Zahlungsverbindlichkeiten oder zur Substanzerhaltung bei der Gesellschaft benötigt wird.

Verwahrstelle für den Publikums-AIF ist die Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Frankfurt am Main.

Die im Prospekt abgedruckten Anlagebedingungen sind Bestandteil der Fondsdokumente. Den Prospekt (inklusive Anlagebedingungen) und Jahresbericht (enthält den aktuellen Wert Ihres Fonds) erhalten Sie kostenlos in deutscher Sprache unter: <https://fondswelt.hansainvest.com/de/fondszusammenfassung/3863>. Wir sind aufgrund gesetzlicher Bestimmungen dazu verpflichtet, Ihnen diese Unterlagen bereitzustellen.

Kleinanleger-Zielgruppe

Das Beteiligungsangebot richtet sich an alle Arten von Anlegern (Privatanleger, semiprofessionelle und professionelle Anleger). Grundsätzlich können nur natürliche Personen der Gesellschaft beitreten. Es können hiervon im Einzelfall Ausnahmen zugelassen werden, ein Anspruch hierauf besteht nicht. Aufgrund der Bindung des Kapitals im Rahmen der nicht vorhersehbaren Dauer der Beteiligung an den Zielunternehmen sollten Sie einen langfristigen Anlagehorizont haben. Sie müssen sich bewusst sein, dass keine Rückgaberechte bestehen oder die Anteile gegebenenfalls nur mit einem (hohen) Abschlag gegenüber ihrem inneren Wert veräußert werden können und Sie die Beteiligung nicht ordentlich kündigen können. Sie müssen insbesondere dazu bereit sein, Ihr Kapital auch im Falle einer Verlängerung der Grundlaufzeit des Fonds auch für die Verlängerungsphase zu binden. Die Beteiligungsmöglichkeit ist somit für Sie ausdrücklich nicht geeignet, wenn Sie kurzfristig über investierte Gelder verfügen müssen, eine Kapitalbeteiligung mit fester Zinszahlung, eine Kapitalgarantie oder einen festen Rückzahlungsbetrag zu einem feststehenden Termin wünschen. Sie müssen aufgrund Ihrer erweiterten Erfahrungen und Kenntnisse in der Lage sein, die Chancen und Risiken einer Anlage in Form eines Dachfonds zu verstehen und zu beurteilen, insbesondere sollte Ihnen das Totalverlustrisiko bewusst sein. Sie sollten nur einen Teil Ihres liquiden Vermögens investieren, mit dem Sie einen möglichen Verlust bis zum Totalverlust der Einlage und der Einstiegskosten tragen können. Die Aufnahme von Fremdkapital zur Finanzierung Ihrer Einlage und des Ausgabeaufschlags wird ausdrücklich nicht empfohlen. Die gezeichnete Kommanditeinlage beträgt für jeden Anleger mindestens 10.000 EUR, höhere Summen müssen ohne Rest durch 1.000 teilbar sein. Ihnen wird dringend empfohlen, vor einer Investition in die Gesellschaft alle Risiken unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Verhältnisse eingehend zu prüfen und sich durch fachkundige Dritte, z.B. einen Anlage-/Finanzberater, Steuerberater und/oder Rechtsanwalt, beraten zu lassen. Diese Einschätzung stellt keine Anlageberatung dar, da Ihre persönlichen Umstände nicht berücksichtigt werden, sondern soll Ihnen nur einen ersten Anhaltspunkt geben, ob der Publikums-AIF Ihrer Anlageerfahrung, Ihrer Risikoneigung und Ihrem Anlagehorizont entspricht.

Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

Risikoindikator



Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubezahlen. Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 6 eingestuft, wobei 6 der zweithöchsten Risikoklasse entspricht. Das Risiko potenzieller Verluste aus der künftigen Wertentwicklung wird als hoch eingestuft. Bei ungünstigen Marktbedingungen ist es sehr wahrscheinlich, dass unsere Fähigkeit beeinträchtigt wird, Sie auszuzahlen.

Der Risikoindikator beruht auf der Annahme, dass Sie das Produkt rund 13 Jahre (bis mindestens zum 31.12.2037) halten.

Sie können die Anlage nicht frühzeitig einlösen.

Sie können Ihr Produkt möglicherweise nicht ohne Weiteres verkaufen oder Sie müssen es unter Umständen zu einem Preis verkaufen, der sich erheblich auf Ihren Erlös auswirkt.

Weitere Risiken (u.a. operationelle Risiken sowie Venture Capital-, Beteiligungs- und Liquiditäts-Risiken etc.) und Informationen hierzu können Sie dem Abschnitt „V. Wesentliche Risiken“ des Prospekts entnehmen.

Bitte beachten Sie die Angaben im Abschnitt „Wie lange soll ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?“.

Dieses Produkt beinhaltet keinen Schutz vor künftigen Marktentwicklungen, sodass Sie das angelegte Kapital ganz oder teilweise verlieren könnten.

Performance-Szenarien

Was Sie bei diesem Produkt am Ende herausbekommen, hängt von der künftigen Marktentwicklung ab. Die künftige Marktentwicklung ist ungewiss und lässt sich nicht mit Bestimmtheit vorhersagen.

Die dargestellten Szenarien beruhen auf Ergebnissen aus der Vergangenheit und bestimmten Annahmen. Die Märkte könnten sich künftig völlig anders entwickeln.

Empfohlene Haltedauer:	gerundet 13 Jahre (bis mindestens zum 31.12.2037)	
Anlagebeispiel:	10.000 EUR	
Szenarien		Wenn Sie nach rund 13 Jahren aussteigen
Minimum	Es gibt keine garantierte Mindestrendite. Sie könnten Ihre Anlage ganz oder teilweise verlieren.	
Stressszenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	0 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite	-100 %
Pessimistisches Szenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	4.340 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite	-6,2 %
Mittleres Szenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	22.120 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite	6,3 %
Optimistisches Szenario	Was Sie am Ende nach Abzug der Kosten herausbekommen könnten	32.470 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite	9,5 %

In den angeführten Zahlen sind sämtliche Kosten des Produkts selbst enthalten, jedoch unter Umständen nicht alle Kosten, die Sie an Ihren Berater oder Ihre Vertriebsstelle zahlen müssen, sowie die Kosten Ihres Beraters oder Ihrer Vertriebsstelle. Unberücksichtigt ist auch Ihre persönliche steuerliche Situation, die sich ebenfalls auf den am Ende erzielten Betrag auswirken kann.

Das Stressszenario zeigt, was Sie unter extremen Marktbedingungen zurückbekommen könnten.

Die anderen Szenarien basieren auf einem nach vernünftigem Ermessen ermittelten angemessenen Schätzwert. Sie stellen mögliche zu erwartende Ergebnisse ausgewogen dar. Da eine vorzeitige Rückgabe nicht möglich ist, wird nur eine Haltedauer ausgewiesen, die der vorgeschriebenen Mindesthaltedauer entspricht.

Dieses Produkt kann nicht eingelöst werden.

Was geschieht, wenn die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Der Ausfall der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH hat keine direkten Auswirkungen auf Ihre Auszahlung aus dem Fonds. Soweit der Fonds selbst aufgrund Zahlungsunfähigkeit oder Vermögenslosigkeit Auszahlungen an Sie nicht vornehmen kann, ist dieser Verlust nicht durch ein Entschädigungs- oder Sicherungssystem für Anleger gedeckt.

Welche Kosten entstehen?

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten berechnen. Sollte dies der Fall sein, teilt diese Person Ihnen diese Kosten mit und legt dar, wie sich diese Kosten auf Ihre Anlage auswirken werden.

Kosten im Zeitverlauf

In den Tabellen werden Beträge dargestellt, die zur Deckung verschiedener Kostenarten von Ihrer Anlage entnommen werden. Diese Beträge hängen davon ab, wie viel Sie anlegen, wie lange Sie das Produkt halten und wie gut sich das Produkt entwickelt. Die hier dargestellten Beträge veranschaulichen einen beispielhaften Anlagebetrag und einen Anlagezeitraum von gerundet 13 Jahren (bei einer empfohlenen Haltedauer bis mindestens zum 31.12.2037).

Wir haben folgende Annahme zugrunde gelegt:

- Für die Halteperiode von 13 Jahren haben wir angenommen, dass sich das Produkt wie im mittleren Szenario dargestellt entwickelt
- 10.000 EUR werden angelegt

Anlage: 10.000 EUR	
Szenarien	Wenn Sie nach rund 13 Jahren aussteigen
Kosten insgesamt	3.912 EUR
Jährliche Auswirkungen der Kosten(*)	2,8 % pro Jahr

(*) Diese Angaben veranschaulichen, wie die Kosten Ihre Rendite pro Jahr während der Haltedauer verringern. Wenn Sie zum Ende der empfohlenen Haltedauer aussteigen, wird Ihre durchschnittliche Rendite pro Jahr voraussichtlich 7,9 % vor Kosten und 6,3 % nach Kosten betragen. (Bitte beachten Sie: Die in der Tabelle ausgewiesenen jährlichen Auswirkungen der Kosten entsprechen der Differenz zwischen dem internen Zinsfuß ohne Kosten (11,3%) und mit Kosten (8,5%). Der interne Zinsfuß unterscheidet sich von der durchschnittlichen Rendite pro Jahr.)

Wir können einen Teil der Kosten zwischen uns und der Person aufteilen, die Ihnen das Produkt verkauft, um die für Sie erbrachten Dienstleistungen zu decken.

Zusammensetzung der Kosten

Einmalige Kosten bei Einstieg oder Ausstieg		Wenn Sie nach rund 13 Jahren aussteigen
Einstiegskosten	Bis zu 15,0 % des Betrags, den Sie beim Einstieg in diese Anlage zahlen	1.498 EUR
Ausstiegskosten	Bis zu 0,0 % Ihrer Anlage, bevor sie an Sie ausgezahlt wird	0 EUR
Laufende Kosten insgesamt		
Verwaltungsgebühren und sonstige Verwaltungs- oder Betriebskosten	1,3 % des Werts Ihrer Anlage pro Jahr. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung auf der Grundlage der tatsächlichen Kosten des letzten Jahres. Sollten keine tatsächlichen Kosten des letzten Jahres vorliegen (z.B. bei Neuauflagen oder Übernahmen), werden die Kosten basierend auf den Anlagegrundsätzen und den vereinbarten Gebühren geschätzt.	1.703 EUR
Transaktionskosten	0,0 % des Werts Ihrer Anlage pro Jahr. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung der Kosten, die anfallen, wenn wir die zugrunde liegenden Anlagen für das Produkt kaufen oder verkaufen. Der tatsächliche Betrag hängt davon ab, wie viel wir kaufen und verkaufen.	40 EUR
Zusätzliche Kosten unter bestimmten Bedingungen		
Erfolgsgebühren	6,7 % Die Erfolgsvergütung beträgt 10 % der Auszahlungen, welche nach der Rückzahlung der geleisteten Einlagen sowie etwaiger Vorzugsausschüttungen hierauf und einer durchschnittlichen jährlichen Verzinsung von 6,0 % an die Anleger geleistet werden. Der tatsächliche Betrag hängt davon ab, wie gut sich Ihre Anlage entwickelt. Die vorstehende Schätzung der kumulierten Kosten enthält den Durchschnitt der letzten fünf Jahre. Sollten für ein oder mehrere Jahre keine tatsächlichen Kosten vorliegen (z.B. bei Neuauflagen oder Übernahmen), werden diese Kosten basierend auf den Anlagegrundsätzen und den vereinbarten Gebühren geschätzt.	671 EUR

Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Vorgeschriebene Mindesthaltungsdauer: rund 13 Jahre (bis mindestens zum 31.12.2037; Grundhaltungsdauer)

Die Anlage kann über den gesamten Zeitraum des Investments nicht vorzeitig aufgelöst werden. Der Zeitraum bis zum Ablauf der vorgeschriebenen Mindesthaltungsdauer (Grundhaltungsdauer) beträgt zum Erstellungszeitpunkt dieses Dokuments gerundet 13 Jahre. Wir haben daher als vorgeschriebene Mindesthaltungsdauer (Grundhaltungsdauer) 13 Jahre für die Ermittlung der Werte in diesem Dokument angenommen. Dieses Produkt ist geeignet für langfristige Investitionen. Das Produktkonzept sieht eine lange Haltedauer vor, da die Vermögensgegenstände längerfristigen Investitions- und Finanzierungszyklen unterliegen. Die vorgeschriebene Mindesthaltungsdauer ist, unter Berücksichtigung einer Platzierungs-/Beitrittsphase von 24 Monaten ab Erhalt der Vertriebs Erlaubnis, bis zum 31.12.2037 vorgesehen (Grundhaltungsdauer). Die Platzierungs-/Beitrittsphase kann bis zum 31.12.2026 verlängert werden. Es besteht die Möglichkeit, die Laufzeit der Gesellschaft bis maximal zum 31.12.2040 zu verlängern. Sollte eine maximale Verlängerung erfolgen, beträgt die Haltedauer insgesamt rund 16 Jahre. Es fallen keine Rücknahmekosten an, da die Kommanditanteile bis zur Auflösung der Fondsgesellschaft gehalten werden müssen. Bitte beachten Sie, dass beim Verkauf am Zweitmarkt gegebenenfalls Transaktionskosten in Rechnung gestellt werden. Details zu einem Ihnen ggf. zustehenden Widerrufsrecht entnehmen Sie bitte insbesondere dem Abschnitt „XIV 11. Widerrufsrecht“ des Prospekts.

Informationen zur Rückgabe und zu möglichen Rückgabe- und Haltefristen können Sie dem Abschnitt „Um welche Art von Produkt handelt es sich?“ unter dem Unterpunkt „Laufzeit“ entnehmen.

Weitergehende Informationen können Sie dem Abschnitt „Welche Kosten entstehen?“ entnehmen.

Wie kann ich mich beschweren?

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, Beschwerden über den Fonds oder über unser Verhalten oder der Person, die zu dem Produkt berät oder es verkauft online, per Post oder telefonisch an uns zu übermitteln.

Schreiben Sie an compliance@hansainvest.de, oder postalisch an HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Abteilung Compliance, Kapstadtring 8, 22297 Hamburg oder rufen Sie uns an unter +49 40 300 57 - 0

Nähere Informationen erhalten Sie unter <https://www.hansainvest.de/unternehmen/compliance/bearbeitung-von-beschwerden-bei-der-hansainvest>

Sonstige zweckdienliche Angaben

Das Basisinformationsblatt ist in folgenden Sprachen erhältlich: Deutsch.

Für den Publikums-AIF gelten die allgemeinen Vorschriften für die steuerliche Behandlung von Personengesellschaften und ihrer Gesellschafter. Aufgrund dieser Vorschriften werden Ihnen im Ergebnis die Investitionen und Ergebnisanteile des Publikums-AIF für Ihre persönliche Besteuerung zugerechnet. Welche Auswirkungen dies auf Ihre individuelle Besteuerung hat, sollte mit Ihrem persönlichen steuerlichen Berater geklärt werden.

Bitte beachten Sie, dass in diesem Dokument aus regulatorischen Gründen unterschiedliche Regelungen für die Rundung von Geldbeträgen und Prozentwerten Anwendung finden. Es können Rundungsdifferenzen und Abweichungen zu anderen Unterlagen für dieses Produkt auftreten.